

# Winterlager 2019

Am 13. Dezember machten wir uns (12 GuSp3 und 6 GuSp1) gemeinsam auf nach Oberschwarzenberg um dort drei spannende Tage zu erleben. Sofort nach der Ankunft in der Hütte heizten wir alle Öfen ein. Danach brachten wir unsere Rucksäcke und Taschen in die Schlafräume und suchten uns einen Schlafplatz. Zum Abendessen gab es knusprige Schnitzel mit Kartoffel und Reis. Im Anschluss daran wuschen wir unser Essgeschirr selber ab. Nach dem Abendessen gingen wir vor die Hütte und spielten im Wald Ketchup the Flag. Nach dem Spielen gingen wir wieder in die Hütte und legten Holz nach. Am späten Abend gingen wir ins Casino und feierten eine fette Party. Dann ging's auch schon ab in die Heia.



Am nächsten Morgen standen wir sehr bald in der Früh auf. Anschließend gab es ein köstliches Frühstück. Leider gab es wieder keine Schokokipferl da der Bäcker mit Lieferengpässen zu kämpfen hatte. Als Start in den Tag machten wir eine Memoryrally durch die gesamte Hütte. Nachdem wir alle Bilder gefunden hatten fingen wir an für das Kochduell zu kochen. Nach der Teameinteilung bekam jede Gruppe ein Rezept mit Zutaten. Alle zeigten ihre besten Kochkünste und es gab Erdäpfelkäsebröte, pikante Palatschinken, faschierte Laibchen, Kaspersknödel, Erdäpfelpüree, Pofesen und Schokopancakes. Die köstlichen Speisen wurden auf dem Benzinkocher, Gaskocher und in der Küche am Holzofen zubereitet. Es war superlecker!



Nach dem Mittagessen verbrachten wir unsere Zeit mit singen im Mädchenzimmer. Dort wurde auch unser Lieblingsleiter Mathias stylisch geschminkt und sah danach aus wie ein kleiner Pandabär. Dank des vielen Schnees konnten wir viele unterschiedliche Schneefiguren bauen und eine Schneeballschlacht veranstalten.



Auch ein Gruppenfoto darf am Lager nicht fehlen. Die Handys der Leiter wurden dabei beim Versuch ein Selfie zu machen ganz schön in Mitleidenschaft gezogen.



Danach gingen wir in die Hütte um uns aufzuwärmen. Wir spielten einige witzige Spiele wie zum Beispiel Kaufhaus. Beim knisternden Lagerfeuer genossen wir Schokobananen und

einen leckeren Punsch. Dank der vielen staubigen Räume konnten wir prima Nachtverstecken spielen.

Am nächsten und gleichzeitig auch schon wieder letzten Tag unseres Winterlagers waren wir kaum weckbar obwohl ein sehr leckeres Frühstück auf uns wartete.



Nach dem guten Essen packten wir unsere Sachen zusammen. Nach dem alle Zimmer wieder sauber waren stellten wir in einer Feedbackrunde fest, dass das ganze Lager supertoll war.

Wir freuen uns alle schon sehr auf ein ebenso spannendes Sommerlager.